

Diplomierte Führungskompetenz

darum, dass auch oder gerade Führungskräfte mit mehrjähriger Erfahrung neben der Entwicklung der Mitarbeiter die eigene Fortbildung nicht aus den Augen verlieren, kreist der Fokus der Direktoren-Akademie (DiA). Rechtzeitig vor Weihnachten und dem Wintergeschäft konnten die Damen und Herren Hoteldirektoren ihre Diplome entgegennehmen.

Text:
 Renate
 Linser-Sachers
 Foto: Generatio

Führungsthemen nehmen in der DiA großen Raum ein, da Führungskompetenz und Umsetzungsstärke künftig die Spreu vom Weizen unter den Direktoren trennen und damit die Sprossenhöhe auf der Karriereleiter bestimmen wird, ist Akademie-Leiterin Prof. Elfriede Krempl überzeugt. Eingebettet muss die Führungskompetenz selbstredend in betriebswissenschaftliches Know-how sein. Entsprechend

streng die Anforderungen des Prüfungsvorsitzenden Prof. (FH) Mag. Hubert J. Siller vom MCI Innsbruck, der den Kandidaten bei den Themen Deckungsbeiträge, Return on investment und Entschuldungsdauer alles abverlangt hatte. Selbst Elfriede Krempl, als langjährige Interessensvertreterin der Hotellerie Österreich, zeigte sich beeindruckt.

„Es war nicht leicht und das Jahr über anstrengend, aber es hat sich jede Minute ausgezahlt“, resümiert Barbara Neuhauser, Direktorin des 4-Sterne-Superiorhotels Alpenrose in Maurach am Achensee die vergangenen Monate. Oder Markus Stemer, Direktor im 4-Sterne-Sporthotel Silvretta Montafon, der sich nach absolvierter Prüfung bestärkt fühlt. Einen guten Plan zügig zu erstellen, dann ebenso zügig umzusetzen sei für ihn die wichtigste Lektion gew-

sen, die er persönlich mitnehme.

Die Prüfung geschafft haben alle Teilnehmer, ein Jahr harte Arbeit und die Erweiterung ihres Wissens hatten sich gelohnt, Erfahrungen wurden ausgetauscht und über den Sinn des Berufs reflektiert.

Das blended learning Konzept, entwickelt von Elfriede Krempl mit ihrer jungen Kollegin Tina Brandstetter basierend auf praktischen Erfahrungen und in Abstimmung mit vielen Direktionskollegen, hat sich bewährt. So wie auch die Präsenz-Module von nur zwei Tagen, da es schwierig bis unmöglich ist, dass eine Führungskraft für eine ganze Woche wegen Fortbildung außer Haus, spricht dem Hotel, ist.

Die nächste Direktoren-Akademie startet am 29. Februar 2016. Anmeldungen und weitere Infos auf:

www.generatio.at

Die Absolventen des Direktoren-Akademie-Lehrgangs 2014/15 (v. li.): Mag. Harald Ultsch (Adler Gruppe & Harrys Home), Margot Maaß (Die Sinnstifter), Markus Stemer (Sporthotel Silvretta, Montafon), Fabian Reisingl (Oberstdorf Resorts & Oberstdorf Hostel), Barbara Neuhauser (Hotel Alpenrose, Maurach), Prof. Elfriede Krempl (Generatio Hotel Management Consulting), Siegfried Zink (Tourismusverband Ausseerland), Prof. (FH) Mag. Hubert Siller (MCI Innsbruck), Mag. (FH) Tina Brandstetter (Generatio Hotel Management Consulting).

